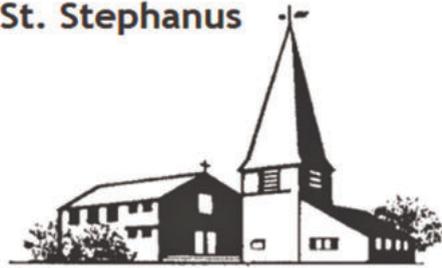




St. Stephanus



Pfingsten - die Reformation geht weiter

Liebe Leserin, liebe Leser,

in Kürze feiern wir das Pfingstfest. Mit der Bedeutung dieses kirchlichen Festes haben viele ihre Schwierigkeiten. Aber es ist mehr als nur ein schönes Frühlingfest mit zwei freien Tagen, in Bayern sogar mit zwei Wochen Schulferien.

Wir erinnern uns zum einen an das Einlösen von Jesu Versprechen kurz vor seiner Himmelfahrt: „Mich werdet ihr nicht mehr bei euch haben, aber mein Vater sendet euch seinen GEIST, er wird euch trösten in allen Lebenslagen und die Verbindung zu mir und zu Gott halten.“

So ist es dann auch geschehen und wir finden dazu einen sehr lebhaften und anschaulichen Bericht in der Apostelgeschichte.

Aber mit Pfingsten verbinden wir auch den ‚Geburtstag‘ der Kirche. Inzwischen ist sie 2000 Jahre alt, die evangelische Kirche kann auf eine Geschichte von gerade einmal 500 Jahren zurückblicken. Sie müssen zugeben, dafür hat sie sich recht gut gehalten.

Was ich an ihr bis heute bewundere: Sie ist in dieser Zeit beweglich geblieben, denn sie musste sich den gesellschaftlichen Gegebenheiten und Herausforderungen immer wieder anpassen.

Die Reformation (= Erneuerung) setzt sich bis zum heutigen Tage fort. Kritik und Verbesserungsvorschläge wird es immer geben

– das ist auch gut so. Vermutlich wird die aktuelle Generation immer das Gefühl haben, die „Kirche müsste doch ...“ noch moderner, noch ansprechender, noch näher am Puls der Zeit sein“.

Beim Betreten der Laurentiuskirche in Neudettelsau werden die Besucher*innen mit dem oben abgebildeten Schild begrüßt. Es spricht mich an, denn es nennt für mich genau die Merkmale, die Kirche bis heute auszeichnen:

- **Zukunft**
- **Glauben**
- **bekennen**
- **auf Entdeckung gehen**
- **gemeinsam unterwegs sein**
- **inspiriert werden**
- **begeistert sein.**

Bleiben wir weiterhin in Bewegung, bleiben wir offen für Veränderungen und Entwicklungen in der Gewissheit: Gottes guter Geist wird uns leiten und begleiten.

In diesem Sinne: Frohe Pfingsten!

Das wünscht Ihnen
Thomas Gitter ●

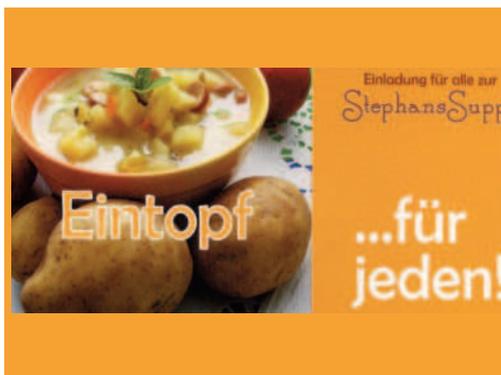


Foto: Pixabay.com

StephansSupp

Monatlich bietet der St. Stephanus Verein am letzten Freitag eines Monats die Möglichkeit, gemeinsam im Gemeindehaus zu essen.

Freitag, 27. Juni, 12 Uhr

Im Juni gibt es eine gegrillte „Bratwurst mit Kartoffel- und Schwedensalat“.

Freitag, 25. Juli, 12 Uhr

Im Juli können Sie sich auf einen „griechischen Zucchini-Kartoffelauflauf mit Hack“ freuen.

Freitag, 29. August, 12 Uhr

Wir bereiten für Sie eine „Mexikanische Gulaschsuppe mit Senf“ zu und reichen zum richtig satt essen ein Brötchen dazu.

Freitag, 26. September, 12 Uhr

Diesen Monat gibt es eine leckere „Kürbisscremsuppe“. Als Nachtisch reichen wir eine Tasse Kaffee und ein Stück Streuselkuchen.

Ein leckerer Nachtisch und Getränke gehören zu unseren Mahlzeiten dazu.

Uns ist es wichtig, dass jeder sich dieses Essen leisten kann für mindestens 3 Euro. Dennoch bitten wir, die Arbeit wie auch die gestiegenen Preise für Lebensmittel angemessen zu honorieren.

Vorherige Anmeldung bei Maria Ludwig (Tel.06026/4293) bis spätestens am Montag vor dem Essen. ●

Impulsfrühstück

Nach einem inhaltlichen Impuls wird ein reichhaltiges Frühstück angeboten. Wir freuen uns über Gäste aller Altersgruppen.

Samstag, 12. Juli, 9 Uhr

„Ich bin ich – Mein Bekenntnis zur Selbstachtung“

Sich selbst so zu akzeptieren, wie man ist, fällt wahrscheinlich den wenigsten Menschen leicht.

Mangelnde Selbstachtung hat oft tiefe Wurzeln. Oft sind negative Kindheitserfahrungen, ständige Kritik, emotionale Vernachlässigung oder der Vergleich mit Geschwistern oder Mitschülern der Auslöser.

Selbstachtung bildet jedoch die Grundlage für ein erfülltes Leben. Es bedeutet, sich selbst mit Respekt, Akzeptanz und Liebe zu begegnen. Selbstachtung bedeutet, sich selber so annehmen zu können, wie man ist, ohne sich dafür zu verurteilen, auch einmal einen Fehler zu machen oder nicht alles gut zu können.

Darüber wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und freuen uns über einen anregenden Austausch.

Für das Frühstück bitten wir um einen Beitrag von 5 Euro und vorherige Anmeldung bei Maria Ludwig (Tel.06026/4293)

Ihr Impuls-Team

M. Ludwig, S. Heidecke, G. Falk ●

Foto: Pixabay.com



Seniorenkreis

In den nächsten Monaten laden wir zu folgenden Veranstaltungen im Rahmen des Seniorenkreises ein:

Für den Monat Juni planen wir einen Ausflug ins Rosenparadies Steinfurth

Im Herzen von Hessen gibt es einen einzigartigen Ort, der durch durch eine Fülle von vielfältigen Rosen geprägt ist. Wir werden den RosenPark Draeger besuchen und dort gemeinsam Kaffee trinken. Lassen wir uns verzaubern von den verschiedenen Düften, Formen und Farben.

Außerdem ist ein Stopp in Bad Nauheim geplant, ein hübsches, kleines Kurstädtchen.

Wenn Sie Interesse an unserem Ausflug haben, dann fragen Sie bitte im Pfarramt nach.

Mittwoch, 17. September, 15 Uhr „Die Hecken - Lebensraum, Speisekammer und Apotheke“

mit Gabriele Staab, Kräuterpädagogin
Hecken gehören fest zu unserer Landschaft, Hecken sind Lebensraum für viele Tiere, Nahrung für Tier und Mensch und auch die Heilwirkungen der verschiedenen Sträucher wurde und wird immer noch genutzt. Davon wird Gabriele Staab erzählen.

Es freut sich auf rege Teilnahme das Vorbereitungsteam Katharina Römer, Renate Heidemann und Thomas Gitter ●



Foto: Franziska Scherbaum

Wer macht mit bei „Kreativ in St. Stephanus“?

Wer liebt sie nicht? Die festlich geschmückten Tische beim Osterfrühstück, eine herbstlich bunte Dekoration am Gemeindefest oder den Altar am Erntedankfest voller Gaben.

Wir wollen die Gruppe „Kreativ in St. Stephanus“ ins Leben rufen. Dabei ist es zunächst unser Anliegen gemeinsam Ideen zu sammeln und umzusetzen, damit Feste und Veranstaltungen in unserer Gemeinde eine besondere kreative Note bekommen. Aber wer weiß, was sich sonst noch für kreative Ideen aus unserer Gruppe entwickeln? Lassen wir uns überraschen!

Der erste Termin, um unsere Arbeit zu präsentieren, wird unser Gemeindefest am 21.09.25 sein. Dafür treffen wir uns noch vor den Sommerferien, um Ideen zu sammeln.

Wenn Sie Lust und Freude haben an einem kreativen Austausch gemeinsam mit Anderen und bei einer Tasse Kaffee oder Tee Ideen entwickeln und gemeinsam umzusetzen möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir freuen uns auf Sie!

Genauere Informationen zum Treffen bitte bei Franziska Scherbaum erfragen:

Tel. 01522-3192327 ●

Foto: Irene Ludwig



Foto: Kathrin Staudt-Hahmann

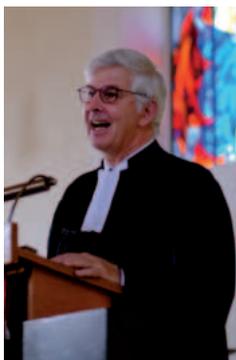


Foto: Irene Ludwig



„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ - zum Weggang von Pfarrer Thomas Gitter

Liebe Gemeinde,

dieses Bibelwort aus dem 2. Timotheusbrief hat mich begleitet in den 8 Jahren, die ich hier in St. Stephanus als Pfarrer gearbeitet habe. Es hat mich durch manche Situationen im Gemeindealltag hindurchgetragen und mich auch immer wieder motiviert.

Mit viel „Kraft und Besonnenheit“ haben Joachim Kunze und ich am 1. Oktober 2017 unseren Dienst hier begonnen. Wir kannten uns vorher nicht und es war eine sehr angenehme Atmosphäre des Zusammenwirkens. Durch unser recht unterschiedliches Wesen fanden wir auch Zugang zu ganz verschiedenen Menschen. Es hat uns gefreut, dass uns in jeglicher Hinsicht sehr viel Offenheit und Unterstützung entgegengebracht wurde.

Im September 2019 bekamen wir jugendliche Unterstützung durch Vikarin Johanna Karcher, die weitere neue Impulse im Gepäck hatte, aber auch manches kritisch hinterfragt hat.

Und dann ... dann kam Corona und stellte uns vor die Herausforderung, Kirche und Gemeindeleben einmal ganz anders, neu und ungewohnt zu leben.

Insgesamt war es eine sehr spannende Zeit und ich muss zugeben, dass hin und wieder auch die „Furcht“ mich ergriffen hat.

Aber auf der anderen Seite war da die Begeisterung und die Liebe, mich den

Menschen zuzuwenden, die hier leben, die Glaube und Halt suchen in unserer Kirche.

Heute kann ich zurückblicken auf ganz viele intensive Begegnungen bei Taufen, Geburtstagsbesuchen, in den Senioreneinrichtungen, in der Seelsorge und nicht zuletzt in der Ökumene. Dazu gehörte auch manch schmerzhafter Abschied, wenn wir zusammen auf dem Friedhof an einem Grab gestanden haben.

Ich bin in St. Stephanus wunderbaren Menschen begegnet, die sich für ihre Gemeinde engagieren, ihre Ideen einbringen und ihren Glauben aktiv gestalten und leben. Das hat mir manche Furcht genommen und ganz viel Kraft gegeben.

In diesem Zusammenhang möchte ganz herzlich DANKE sagen für alle Unterstützung, die ich im Kirchenvorstand und in der Gemeinde erfahren habe.

St. Stephanus ist gut aufgestellt, an erster Stelle mit einem tollen Kirchenvorstand! Die Zeit, in der Kirche ‚einfach da ist‘, sie ist Vergangenheit. Wenn wir nicht nur am Spielfeldrand verweilen, sondern in der Gesellschaft weiterhin eine wichtige Rolle einnehmen wollen, dann ist jede und jeder von uns gefragt. Bitte bleiben Sie weiterhin mit Ihrer Kraft, Ihrer Liebe und besonders auch Ihrer Besonnenheit St. Stephanus verbunden!

Gott befohlen - Ihr Pfarrer Thomas Gitter

Pfr. Hauke Stichauer,
Christuskirche

Vakanz in St. Stephanus – wie geht es weiter?

Niemand kann sagen, wie lange diesmal die Vakanz dauern wird.

Aber was man sicher sagen kann:

Die Gemeinde St. Stephanus und das Gemeindeleben wird (auch ohne Pfarrer*in) weiter bestehen.

Anfang Juli wird Pfarrer Hauke Stichauer (Pfarrer an der Christuskirche in Aschaffenburg) die pfarramtliche Geschäftsführung übernehmen. Zusammen mit unserem neuen, sehr engagierten Kirchenvorstand und Frau Staab im Pfarramt wird er die Organisation des Gemeindelebens weitestgehend im Blick behalten.

Dem KV war es ein Anliegen, dass die Gottesdienste weiterhin wöchentlich gefeiert werden. So ist es schön, dass ein größerer Kreis sich bereit erklärt hat, sich auf den Weg in den Bachgau zu machen. Dazu gehören neben unserer Lektorin Judith Fäth, die Lektorin Martina Metzle (Haibach), Prädikantin Sonja Fuß (Kahl-Karlstein) und andere. Vielen Dank für ihren Dienst.

Wir bitten um Verständnis, dass während der Vakanz keine Geburtstagsbesuche gemacht werden. Sollte Ihnen – aus welchem Grund auch immer! – ein persönlicher Kontakt mit einem/r Pfarrer*in am Herzen liegen, dann melden Sie sich im Pfarramt. Sie können auch mit Pfarrer Stichauer direkt Kontakt aufnehmen unter der Rufnummer: 06021 439 21 24 ●



Konzert mit der Gruppe ‚Klezmusica‘

Es ist für uns eine besondere Freude, dass wir nach einer längeren Pause wieder einmal die Musikgruppe Klezmusica für ein Konzert in St. Stephanus gewinnen konnten.

Fröhlich und melancholisch zugleich, so lässt sich die so genannte Klezmermusik am ehesten beschreiben. Ursprünglich die Hochzeitsmusik der Juden aus dem osteuropäischen Raum, wurde sie zu einer eigenen Musikrichtung und ist seit den 1970er Jahren vor allem in Amerika sehr populär. Ihr berühmtester Vertreter ist der Klarinettenvirtuose Giora Feidman. Auch in Deutschland erfreut sich die Musik einer immer größer werdenden Beliebtheit. Beweis dafür ist nicht zuletzt die Elsenfelder Gruppe Klezmusica (im Foto von links): Michael Becker (Gitarre), Jutta Oberle (Geige, Gesang), Martin Lange (Perkussion), Karin Lange (Klarinette, Gesang), Martin Kroth (Kontrabass, Gesang) und Susanne Kunisch (Block-, Querflöte, Gesang).

Sie pflegen seit einigen Jahren in typischer Besetzung mit viel Hingabe diese Musik. Zur Abrundung des Repertoires findet man aber auch südamerikanische Tangos, irische Weisen, bretonische Tänze, russische Folklore und vieles mehr.

**Das Konzert findet am
Freitag, 18. Juli 2025 um 19.30 Uhr
in St. Stephanus statt und ist zugleich
unser Mitarbeitendendankabend.**

Foto: Kerstin Lutz



Foto: Thomas Gitter



Foto: KiGoTeam

Im Kindergottesdienst – da ist was los ...

Einmal im Monat lädt unser KiGo-Team zum Kindergottesdienst ein. Gespannt sitzen zahlreiche junge Gäste – zum Teil mit Mama, Papa oder Oma – beim Orgelvorspiel auf der Bank unter dem Fenster und warten freudig darauf, nach der Begrüßung im Gemeindeforum den ‚eigenen‘ Gottesdienst fortsetzen zu können.

Wir haben zwei Teams, die mit Ideen und Kreativität den Gottesdienst vorbereiten. Einige sind schon vor zwei Jahrzehnten durch die eigenen Kinder dazugekommen und bis heute mit Eifer und Freude dabei, andere sind in den letzten Jahren dazugestoßen oder im aktuellen KONFI-Kurs. Alle genießen die gemeinsame Stunde bevor sie erfüllt und gut gelaunt nach Hause gehen. Und für unsere ganz Kleinen war in den letzten Jahren die Puppe Benny der Magnet, der durch sein lustiges und auch freches Wesen jeden Minigottesdienst bereichert hat.

Ein herzliches DANKESCHÖN sei an dieser Stelle einmal gesagt an Kerstin Lutz, Heike Oestreich, Franziska Scherbaum, Ramona Schwartz, Sarah Lutz, Susanne Ingenbleek, Susanne und Wolke Hofmann und an Benny. ●



Basisschulung „Sexualisierte Gewalt“

Im Rahmen der Maßnahme „Aktiv gegen Missbrauch“ in der evangelischen Kirche nahmen im Februar dieses Jahres fünf Kindergottesdienstmitarbeiterinnen an der Basisschulung in Aschaffenburg teil.

Für alle Mitarbeitenden, die z.B. im direkten Kontakt mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, ist diese Basisschulung seit 2024 verpflichtend, um für das Thema sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren.

Diakon Kühling stellte in seinem Vortrag sehr anschaulich die Entstehungsmuster sexualisierter Gewalt und bei Missbrauch dar. Deutlich geworden ist hierbei insbesondere die „Asymmetrische Machtbeziehung“, die als Grundlage für Machtmissbrauch dient und einen besonderen Risikofaktor in Institutionen darstellt.

Besonders einprägsam waren auch die drei Schlagwörter Voice- Choice- Exit oder auf Deutsch: Ich werde gehört - Ich habe die Wahl - Ich habe einen Ausgang. Anhand dieser verdeutlichte er, dass wir als Mitarbeitende jederzeit Ansprechpersonen sein müssen und Informationen, die an uns herangetragen werden, ernst nehmen, sodass jede/r Betroffene Unterstützung erhält. Für uns Teilnehmende wurde klar: Wir werden aufmerksam sein, hinschauen und da unterstützen, wo Hinweise an uns herangebracht werden.

F. Scherbaum und S. Ingenbleek ●



Foto: Thomas Gitter

Erfahrungen aus dem Teamer-Kurs

Seit einigen Jahren wird regelmäßig von der Evangelischen Jugend Aschaffenburg ein ‚Teamerkurs‘ angeboten. Diesmal sind drei Jugendliche aus unserer Gemeinde dabei gewesen: Julian Groll, Wolke Hofmann und Frida Sommer. Pfarrer Gitter hat Wolke um ein Interview gebeten:

Th. Gitter: Sag mal Wolke, wie bist du überhaupt auf die Idee gekommen, an einem Teamerkurs teilzunehmen?

Wolke: Nach der Konfirmation bin ich auf der Jugendfreizeit KABUM gewesen. Dort habe ich viele nette Leute kennengelernt, unter anderem auch die Teamer, welche verschiedene Programmteile für uns vorbereitet hatten. Sie haben mich begeistert und so habe ich mich erkundigt, wie man Teamerin werden kann. Sie haben mir vom Teamerkurs berichtet, den ich nun seit ungefähr einem dreiviertel Jahr besuche.

Th. Gitter: Was habt ihr bei euren Treffen im JUZ gemacht?

Wolke: Im Teamerkurs durften wir zunächst abstimmen, welche Themen behandelt werden sollen: z.B. wie wir vor großen Gruppen sprechen, eine Kleingruppe leiten, wie man mit verschiedenen Altersklassen umgeht, Spiele anleitet und noch viele andere Sachen. Im Moment machen wir ein Praktikum, das heißt: Wir können in unserer Kirchengemeinde unser bis jetzt gelerntes

Wissen anwenden und ausprobieren. Ich fand die ersten Erfahrungen im aktuellen KONFI-Kurs toll.

Th. Gitter: Was hat dir bei den Treffen im Teamer-Kurs besonders gefallen?

Wolke: Mein persönliches Highlight war das gemeinsame Kochen im Team. Jeder hatte seine Aufgabe übernommen vom Salat waschen bis zum Reis kochen oder dem Geschirr spülen. Zum Schluss hatten wir gemeinsam ein Drei-Gänge-Menü gekocht.

Th. Gitter: Welche Angebote für Jugendliche könntest du dir für unsere Gemeinde St. Stephanus vorstellen?

Wolke: Ich wünsche mir mehr Angebote für Jugendliche zum Beispiel in Form eines Jugendtreffs.

Th. Gitter: Könntest du dir vorstellen, dich auch in Zukunft bei Aktionen in unserer Gemeinde einzubringen?

Wolke: Ja, sehr gerne! Zukünftig möchte ich weiterhin im Kindergottesdienst helfen. Die Theateraufführungen beim Gemeindefest machen mir viel Spaß. Außerdem würde ich gerne bei den KONFI-Treffen einsteigen, sowie Konfi-Freizeiten begleiten.

Th. Gitter: Vielen Dank für das Gespräch!

Toll, dass ihr den Teamerkurs gemacht habt und wir freuen uns, wenn ihr euch weiterhin bei uns engagiert! ●



Thomas – Gottesdienst zur Jahreslosung

„Prüfet alles und bewahrt das Gute“

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, laden wir Sie herzlich ein zum nächsten **Thomas-Gottesdienst am 29. Juni 2025 um 18 Uhr.**

Unser Team hat sich viele Gedanken gemacht, was wir gemeinsam in der offenen Zeit „prüfen“ wollen. Dafür würden wir Sie bitten, zu Hause zu stöbern, ob Sie nicht etwas besitzen, das für Sie - selbst bei genauerer Betrachtung - keinen besonderen Wert mehr hat, das aber für andere etwas Gutes und Bewahrenswertes sein kann. *Wir freuen uns, wenn Sie diese Dinge mitbringen, um sie zum Verschenken in unserer Tauschbörse freizugeben.*

Eine Neuerung im Gottesdienst erwartet Sie: Der Zeitrahmen eines normalen Gottesdienstes soll diesmal eingehalten werden. Wir wollen mit Ihnen singen, ins Gespräch kommen, stille Zeit genießen, kreativ sein, Gott bitten und gemeinsam beten, doch im Anschluss soll noch ausreichend Zeit sein für ein gemütliches Beisammensein in unserem bewährten Bistro - je nach Wetterlage im Gemeindesaal oder im Pfarrgarten.

In Vorfreude grüßt Sie das Vorbereitungsteam. ●



Foto: Thomas Gitter

Gottesdienst für Mensch und Tier

Sonntag, 13. Juli 2025 um 18 Uhr im Garten von St. Stephanus in Großostheim

„Und siehe, es war sehr gut“

Gottes Schöpfung ist voller Wunder. Doch anstatt uns darüber zu freuen und Gott für sein Werk zu loben, sind wir Menschen dabei, unsere Erde zu zerstören. In den letzten Jahren war viel die Rede von einem Virus, der uns Menschen bedroht, aber in viel größerem Ausmaß leidet die Erde am Menschen.

In diesem besonderen Gottesdienst geht es um die Gemeinschaft von Mensch und Tier und um die Verantwortung des Menschen für alle Kreatur.

Wir laden Sie ein, mit Ihrem Tier dabei zu sein, mit uns zu singen, zu beten und über Gottes Auftrag an uns nachzudenken. Wir danken Gott für Reichtum und Schönheit der Natur, wir beten für Gesundheit und Wohlbefinden für die Tiere und einen verantwortlichen Umgang der Menschen mit der Kreatur. Der Gottesdienst schließt mit einer Segnung von Menschen mit ihren Tieren.

Auf Ihr Kommen freut sich Sonja Fuß ●



Kinder- und Familiengottesdienst

Es ist inzwischen eine schöne Tradition geworden, dass wir am die Kinder im Juli mit einem besonderen Gottesdienst in die Sommerpause verabschieden. Wir nehmen uns Zeit, neben einer sommerlichen Geschichte, für Austausch, Zeit zum Singen und zum Beten und viel Zeit für ein abschließendes Picknick im Garten. So gestalten wir das normalerweise. Für dieses Jahr haben wir uns etwas Besonderes überlegt!

Am 20. Juli 2025 findet dieser besondere Kindergottesdienst als Familiengottesdienst statt. Dazu laden wir Sie als Erwachsene also ebenso recht herzlich ein. Wir wollen mit Ihnen und den Kindern auf Schatzsuche gehen. Seien Sie gespannt, welchen Schatz wir finden werden! Am Ende des Gottesdienstes wird es wieder ein Picknick geben, bei schönem Wetter in unserem Gemeindegarten.

Um besser planen zu können, wäre es wunderbar, wenn Sie uns bis zum 15.07. mitteilen könnten, mit wie vielen Personen Sie teilnehmen möchten, auch wenn für spontane Gäste sicher auch noch eine Kleinigkeit zum Picknicken übrig bleibt. Fall Sie Lust haben etwas Leckeres beizutragen, freuen wir uns besonders.

Rückfragen und Anmeldung gerne bei F. Scherbaum, Tel. 01522-3192327. ●



Lobpreisgottesdienst in St. Stephanus

Am **Samstag, 26. Juli 2025** feiern wir, mit der Band „The Worshippers“, ab 17 Uhr einen Lobpreisabend.

Sie sind bei uns zu Gast im Pfarrgarten und laden uns ein, mit ihrer Musik Gott zu feiern und unseren Glauben für alle Altersgruppen greifbar zu machen.

Passend zur sommerlichen Jahreszeit feiern wir eine „Strandparty“ mit Impulsen und Lobpreis zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen.

Anschließend wollen wir die Gemeinschaft genießen und zusammen grillen. Hierfür stehen Grill und Getränke zur Verfügung, wir bitten aber aus organisatorischen Gründen, Grillgut und Beilagen selbst mitzubringen.

Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der Kirche und es gibt ein Picknick im Gemeindehaus. ●



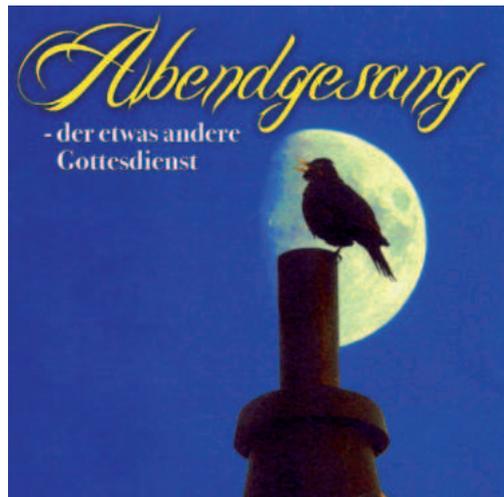


GEMEINDEFEST ST. STEPHANUS

**Sonntag
21. September 2025**

13:30 Uhr	familienfreundlicher Gottesdienst
14:30 Uhr	Kaffee Kuchen Herzhaftes einfach Leckeres
15:00 Uhr	Spiel und Spaß für Kinder
16:00 Uhr	Theatervorstellung
16:30 Uhr	Eiswagen
18:00 Uhr	„Wort auf den Weg“

**KUCHENSPENDEN UND
HILFENDE HÄNDE GESUCHT**

„Zumutung“
Ökumenischer Abendgesang
am 6. Juli um 18 Uhr
an der Mariengrotte in Großostheim.



Offener Singkreis mit Sonja Augustin:

Donnerstag, 5. und 26. Juni
Donnerstag, 10. und 24. Juli
Donnerstag, 11. und 25. September

jeweils um 17.15 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus,
Lessingstraße 8, Großostheim

Lebenswege

Wir trauern um:

- 25.01. Birgitt Bichel, geb. Spicker, 79 Jahre, Niedernberg
- 06.03. Hartmut Rommel, 84 Jahre, Großostheim
- 16.03. Andreas Höreth, 55 Jahre, Großostheim

Gottesdienste in St. Stephanus

St. Stephanus
Großostheim – Lessingstr. 8

Gottesdienste Juni

- So** 01.06. | 10 Uhr Pfrin. Ulrike Gitter
Pfingstsonntag 08.06. | 10 Uhr AM
Prädikantin Sonja Fuß
Pfingstmontag 09.06. | 11 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in
St. Cyriakus Niedernberg (Team)
So 15.06. | 10 Uhr Pfr. Thomas Gitter
So 22.06. | 10 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst zum Weinfest
auf dem Marktplatz
So 29.06. | 10.30 Uhr Festgottesdienst
,75 Jahre Ringheim'
Festplatz neben St. Pius
So 29.06. | **18 Uhr** Thomas-Gottesdienst
Team

Gottesdienste Juli

- So** 06.07. | 10 Uhr Verabschiedung von
Pfr. Thomas Gitter
durch Dekan R. Rupp,
anschließend Kirchen-
kaffee und kleiner
Umtrunk
| **18 Uhr** Ökumenischer Abend-
gesang a. d. Mariengrotte
So 13.07. | **18 Uhr** Gottesdienst für
Mensch und Tier
Prädikantin Sonja Fuß
So 20.07. | 10 Uhr Familiengottesdienst
Sa 26.07. | **18 Uhr** Lobpreis-Gottesdienst



Bild: Th. Gitter

Gottesdienste August

- So** 03.08. | 10 Uhr Lektorin Martina Metzle
So 10.08. | 10 Uhr Pfrin. Sandra Weiss
So 17.08. | 10 Uhr Lektorin Judith Fäth
So 24.08. | 10 Uhr AM Prädikantin Sonja Fuß
So 31.08. | 10 Uhr N.N.

Gottesdienste September

- So** 07.09. | 10 Uhr Lektorin Judith Fäth
So 14.09. | **18 Uhr** Lektorin Martina Metzle
So 21.09. | 13.30 Uhr Familiengottesdienst
zum Gemeindefest
Pfr. Hauke Stichauer
So 28.09. | 10 Uhr AM Prädikantin Sonja Fuß

Gottesdienste in den Seniorenheimen

- Di 03.06. | 10 Uhr St. Franziskus
Mi 11.06. | 10.15 Uhr Tagespflege Breite Str.
Mi 18.06. | 10 Uhr St. Isabella

Während der Vakanz finden in den Senio-
renheimen keine Gottesdienste statt.

Weitere evangelische Gottes-
dienste in und um Aschaffen-
burg finden Sie unter



[https://www.aschaffenburg-evangelisch.de/
gottesdienste-in-und-um-aschaffenburg](https://www.aschaffenburg-evangelisch.de/gottesdienste-in-und-um-aschaffenburg)

St. Stephanus

Kirchenvorsteher*Innen

(G=Großostheim, N=Niedernberg,
R=Ringheim, H=Hofstetten)

Astrid Baumann-Sommer, G, Tel. 995524
Carsten Galler, G, Tel. 0152 33526659
Susanne Hofmann, H, Tel. 0175 1997261
Dr. Julia Linke, N, Tel. 06028/8181
Kerstin Lutz, G, Tel. 994279
Markus Mühlhoff, G, Tel. 6600
Stefanie Preußner, G, Tel. 9771615
Franziska Scherbaum, R,
Tel. 0152 23192327

Corinna Berger, Sabine Heidecke und
Heike Oestreich gehören zum erweiterten
Kirchenvorstand.

Christine Wenzel, Tel. 06028/995874
Vertreterin der Kirchengemeinde im
Seniorenbeirat von Niedernberg.

Organist*in

Sonja Augustin, Brigitte Elbert
Andreas Schmelz, Leonie Vestner

Mesnerinnen

Luisa Preußner, Angelika Valculescu

Raumpflegerin

Adriana Mako

Hausmeister

Markus Mühlhoff

St. Stephanus Verein e.V.

Hausanschrift ist das Pfarramt
1. Vorsitzender: Dirk Harras
2. Vorsitzende: Ulrike Gitter
Schatzmeisterin: Maria Ludwig
Schriftführerin: Kerstin Lutz
Beisitzer*Innen: Marita Morche,
Annemarie Klug, Karola Volpert,
Pfr. Th. Gitter



Wir sind für Sie da

Evang.-Luth. Pfarramt
Goethestr. 13 - 63762 Großostheim

Pfarrer Thomas Gitter
Telefon: 06026/1484
Thomas.Gitter@elkb.de

Vakanzvertreter ab 01.07.:

Pfarrer Hauke Stichauer
Telefon: 06021 439 21 24
Hauke.Stichauer@elkb.de

Sekretärin: Gabriele Staab
Öffnungszeiten:

Mi 10-12 Uhr, Do 16-18 Uhr

Kontakt: Tel.: 06026/14 84

Mail: pfarramt.grossostheim@elkb.de

Bankverbindung

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg -
Zweigniederlassung der Frankfurter
Volksbank Rhein/Main eG
IBAN : DE98 5019 0000 0005 0067 67
BIC: FFVBDEFF



Auf unserer Homepage
www.stephanus-evangelisch.de
finden Sie aktuelle Informationen zu
unseren Veranstaltungen.